



## Jahresbericht 2007

Heikendorf, 16. Januar 2008

Liebes Mitglied,

der Vorstand wünscht leicht verspätet für 2008 Gesundheit, Zufriedenheit und gutes Gelingen in allen Dingen.

Mit Rückblick auf das Jahr 2007 kann der Vorstand über eine erfolgreiche Umsetzung und nachhaltige Gestaltung der Programmangebote berichten. So haben Koch- und Backschiffscrew wieder mit ihren traditionellen und neuen Feuerschiffsgerichten viele Mitglieder des HYC und Freunde des Feuerschiffes in gesellige Runden eingebunden. Besonders unsere **Backen- und Banken-Veranstaltungen** wurden von vielen interessierten Bürgern besucht und können als beachtliche Erfolge außerhalb der speziellen Vereinsarbeit gewertet werden. Bei den Vorträgen über den Schiffsbohrwurm und über die Fischbestände in der westlichen Ostsee war die Messe „randvoll“; dazu gab es erstmalig Bratheringe mit Kartoffelmus für begeisterte Esser und eine gut gefüllte Kasse bei angemessenem Arbeitsaufwand.

Die **Veranstaltungen mit schiffahrtsorientierten Themen** wie „Rudolf Diesel“, Containerterminals in Hamburg und Flettner-Rotor waren sehr gut besucht. Aus dem Vortrag über den Flettner-Rotor wurde ein Ereignis der Originalbegegnung mit dem UNI-Cat mit Flettner-Rotor-Antrieb im Hafen von Möltenort und im Germaniahafen in Kiel während der Kieler Woche 2007, betreut von Mitgliedern des HYC.

Die **Jugendabteilung** wurde wie immer nach den Bedürfnissen und segelsportlichen Erfordernissen finanziell nach den Möglichkeiten des Vereins ausgestattet. An dieser Stelle soll nicht unerwähnt bleiben, dass Jürgen Marckmann uns wieder mit finanziellen Zuwendungen selbstlos hilfreich und kräftig unterstützt hat. **Unsere Jugendlichen haben es gedankt und in hervorragende Leistungen bei der Teilnahme an der deutschen Meisterschaft, der französischen Meisterschaft, der Europameisterschaft und der Weltmeisterschaft in der Europe-Klasse (2 Teilnehmer vom HYC!!!) auf nationalen und internationalen Revieren umgesetzt.** Solche Ergebnisse eines kleinen Segelvereins vom Ostufer der Kieler Förde mit 62 Mitgliedern und 34 Mitgliedern in der Jugendabteilung sind selbstredend großartig und erhehend! Im Bereich des Opti-Segelns hatten wir trotz unverminderter Trainingsarbeit nicht die großen Erfolge. Bei jugendlichem Nachwuchs ist es wie beim Wein – man hat nicht durchgängig gute Jahrgänge. Dennoch, die Entwicklung unseres seglerischen Nachwuchses war erfreulich in zwei Opti-Gruppen und einer bunt gemischten Europe-Gruppe.

Die **Schulsportarbeitsgemeinschaft** zwischen dem HYC und der Grundschule Schönberg bestand im dritten Jahr, hat seit Gründung mit gut motivierten Schülern und deren Eltern erfreuliche Fortschritte gemacht und ist - dank Ulrike Herrmann - zu einem festen Bestandteil im wöchentlichen Trainingsbetrieb des HYC geworden.

Die **Mittwochsregatten**, eröffnet vom HYC, wurden wie in allen Jahren zuvor in der bewährten Weise und im Wechsel zwischen HYC und MSK durchgeführt. Unsere HYC-Betreuer haben wieder umsichtig und gekonnt in der Bewirtung der Segler alles daran gesetzt, um sich auf unserem Feuerschiff die ganze Saison hindurch wohl zu fühlen.

2007 war das Jahr des **14. Laesö-Rende-Cups** und des **5. Feuerschiff-Cups für Europe**. Beide Veranstaltungen waren gut besucht und wurden trotz aller „Wettervariationen“ erfolgreich beendet.

Der 5. Europe-Cup war am 15. September unter anderem ein willkommener Beitrag des HYC bei der **Begrüßung der COLOR MAGIC** auf ihrer Jungferntour im Liniendienst von Oslo nach Kiel. Das Feuerschiff selbst war mit seinem unüberhörbaren Schiffstyphon in die offizielle Begrüßungszeremonie eingebunden, sollte und konnte den Einlauf der COLOR MAGIC fördeeinwärts ankündigen.

Bei wenig Wind und erfreulicher Beteiligung beendeten wir am 22. September unsere aktive **Segelsaison** nach einem Kurtzörn mit vielen kleineren Nachwuchsseglern auf der Förde und danach in harmonischem Ausklang auf dem Feuerschiff.

Horst und Janet segelten uns 4 Wochen später bei erfreulich großer Beteiligung „mit 36 Fuß trocken über den Atlantik“.

Die ersten **Winteressen** Rübenmus und Grünkohl füllten die Messe und hoben die harmonische Stimmung und gute Laune auf dem Feuerschiff. Die **Weinprobe** mit den beiden Gröhls war mit annähernd 50 Teilnehmern so gut wie nie zuvor besucht; Stimmung, Probierfreudigkeit und Genuss standen dem nicht nach.

Der **21. Feuerschiffstag** war überraschend und zugleich erfreulich bunt gemischt: viele Kinder aus der Jugendabteilung mit ihren Eltern bestimmten das Bild, waren so ausgewiesene Belohnung für die gute Jugendarbeit und der Beweis einer gewachsenen Vertrautheit mit dem Feuerschiff.

Das **Konzert der Schönkirchener Blechbläser** lockte viele Zuhörer an und unter Deck und begeisterte bei Glühwein mit weihnachtlichen Weisen. Das war ein guter Abschluss des Jahres auf dem Feuerschiff.

Bleibt zum Schluss noch ein dickes Lob für die unermüdlich und umsichtig tätige Feuerschiffsgang für ihren Einsatz rund um das Jahr zur Erhaltung unserer respektablen „alten Lady“.

2008 wollen wir wieder mit gutem Rat und engagierter Tat das uns Mögliche für den HYC und sein Feuerschiff gestalten - 2008 ist ein Schaltjahr mit 366 Tagen, wir haben einen Tag der Hoffnung und Verwirklichung mehr!

Mit freundlichen Grüßen

Uwe Landschoof